

Niederschrift

(öffentlich/nicht öffentlich)

über die Sitzung **des Bildungs-, Kultur-, Sport- und Sozialausschusses**

| | |
|------------------------|-----------------------------|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 25.02.2026 |
| Sitzungsbeginn: | 17:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 17:42 Uhr |
| Ort, Raum: | im Ratssaal, Am Markt 1, |

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Sebastian Härting

Fraktion CDU

Herr Daniel Kemp

Herr André Lehmann

bis 17:41 Uhr (öffentlicher Teil)

Fraktion AfD

Herr Kevin Best

Herr Enrico Knietig

Herr Frank Tiedens

Fraktion SPD/BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Tilman Riedel

Fraktion BrC

Herr Fabian Eisenberger

Sachkundige Einwohner

Herr Stephan Mohs

Frau Sabine Wojna

Frau Helmtrud Ziska

Verwaltung

Frau Nicole Riedel

Herr Michael Audörsch

Frau Manuela Schulze

Herr Gordon Kutzke

Leiterin Hauptamt

Leiter Amt für Stadtentwicklung, Sicherheit und Kultur

Mitarbeiterin Kultur

Mitarbeiter Stadtplanung

Es fehlte:

stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Ulrich Golembek

entschuldigt

Gäste:

1 Bürgerin

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**Öffentlicher Teil****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsanträge gab, ließ der Vorsitzende über die Tagesordnung abstimmen. Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

| Mitglieder | | Abstimmungsergebnis | | | |
|-------------------|----------|----------------------------|-------|---------|------------|
| Soll | Anwesend | Mitw.- verbot | Dafür | Dagegen | Enthaltung |
| 9 | 8 | 0 | 8 | 0 | 0 |

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2025

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

| Mitglieder | | Abstimmungsergebnis | | | |
|-------------------|----------|----------------------------|-------|---------|------------|
| Soll | Anwesend | Mitw.- verbot | Dafür | Dagegen | Enthaltung |
| 9 | 8 | 0 | 6 | 0 | 2 |

4. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)

Frau Kunze erkundigte sich nach dem Stand der Wiederherstellung des Spielplatzes am Anger in ihrer Siedlung und verwies auf die Einstellung von Mitteln im Haushalt sowie Angebote von Anwohnern zur Unterstützung. Sie betonte die Notwendigkeit für junge Familien.

Frau Riedel erklärte, dass die Mittel für den Spielplatz zwar weiterhin vorgesehen sind, jedoch aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung der Stadt Coswig (Anhalt) derzeit keine Ausgaben für nicht pflichtige Aufgaben wie Spielplätze getätigt werden können. Sie versicherte aber, dass der Spielplatz am Anger hohe Priorität hat und bei Besserung der Haushaltslage saniert wird.

Der Ausschussvorsitzende informiert darüber, dass über das Förderprogramm LEADER zum Jahresende ggf. Kleinstbeträge freigegeben werden, welche zum Bau bzw. der Erneuerungen von Spielplätzen genutzt werden könnten. Diese Fördermittel sind auch mit Spenden kombinierbar. Er betont die Bemühungen der Stadt Coswig bei der Sanierung von Spielplätzen. Ein Ungleichgewicht zwischen Kernstadt und Stadtteilen wurde bereits festgestellt.

Stadtrat Lehmann wies darauf hin, dass die Spielplätze auf den Ortschaften zu großen Teilen auch durch Förderprogramme oder Spendenmittel finanziert wurden und verweist auf erfolgreiche Initiativen wie "Fanta" sowie private Spendenaktionen.

Stadtrat Kemp begrüßte das Engagement der Bürgerinnen und Bürger und lobte sie für die wiederholte Thematisierung des Anliegens. Er räumte ein, dass eine Umsetzung aktuell nicht möglich ist, betonte jedoch die hohe Priorität des Themas.

Da es keine weiteren Anfragen gab, beendete der Ausschussvorsitzende die Fragestunde.

5. **Laurentiustaler 2026**

Frau Schulze informierte den Stadtrat über die Zukunft des Laurentius Thalers. Sie begründete die Entscheidung der Stadtverwaltung, die Prägung des Thalers aufgrund sinkenden Interesses und hoher Herstellungskosten einzustellen und stattdessen die Ehrennadel zu nutzen. Die Volksbank signalisierte weiterhin finanzielle Unterstützung, entweder für den Verein "Coswig vereint erleben", welcher das Stadtfest organisiert oder das Kulturbudget der Stadt.

6. **Befragung des Stadtplaners (bezüglich Spielplätze / Schillerpark)**

Die Debatte drehte sich um die Realisierbarkeit eines neuen Spielplatzes im Schillerpark und die finanzielle Situation der Stadt bei der Umsetzung solcher Projekte. Der Ausschussvorsitzende eröffnete das Thema, indem er auf Schwierigkeiten bei der Umsetzung im Schillerpark hinwies. Eine Alternative könnte das Flurstück 256 gegenüber der ehemaligen Grundschule sein. Der Bau eines Bolzplatzes könnte aufgrund hoher Kosten unmöglich werden. Eine Outdoor-Fitnessanlage ist in Erwägung zu ziehen. Hier könnten Fördermöglichkeiten durch Leader entstehen. Ebenso der Bau eines Spielplatzes.

Diskussion: Ausschussvorsitzender, Stadtrat Lehmann, Stadtrat Kemp, Stadtrat Tiedens, Herr Audörsch, Herr Kutzke, Frau Ziska

Der Ausschussvorsitzende stellte den **Antrag**, die Stadtverwaltung soll mit der Denkmalschutzbehörde Kontakt aufnehmen, um die Voraussetzungen für den Bau eines Spielplatzes im Schillerpark zu ermitteln und prüfen, welche Maßnahmen in Zusammenarbeit mit der Behörde ergriffen werden können, um einen zentralen Ort für Spielfläche und Sportanlage zu schaffen.

Abstimmung des Antrags:

dafür = 5 dagegen = 0 Enthaltung = 3

Der Ausschussvorsitzende stellte den **Antrag**, die Stadtverwaltung soll das Flurstück 256 bewerten und die Kosten für Genehmigungen etc. sowie die Realisierbarkeit eines Spielplatzes auf diesem Grundstück prüfen.

Abstimmung des Antrags:

dafür = 5 dagegen = 0 Enthaltung = 3

Der Ausschussvorsitzende stellte weiterhin den **Antrag** die Verwaltung zu beauftragen, Kostenrechnungen für die Erneuerung und Sanierung der Spielplätze in der Kernstadt (Anger, Holländer, Schillerpark) aufzustellen. Diese Informationen sollen in der nächsten Sitzung vorliegen, damit darüber abgestimmt werden kann, welche Spielplätze modernisiert werden sollen.

Abstimmung des Antrags:

dafür = 5 dagegen = 0 Enthaltung = 3

7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Stadtrat K. Best stellte die Frage, ob es die Möglichkeit gibt, den Ausschuss zukünftig erst 18 Uhr beginnen zu lassen.

Frau Riedel teilt mit, dass die Möglichkeit besteht, sofern sich alle Ausschussmitglieder dafür aussprechen.

Alle Ausschussmitglieder sprachen sich dafür aus.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Stadtrat Kemp verlässt die Sitzung.

Nicht öffentlicher Teil

1. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Da es keine Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den nicht öffentlichen Teil der Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 09.03.2026

S. Härting
Ausschussvorsitzender

N. Riedel
Protokollantin